

# Neue Ausstellung im Kunstpavillon

Myriam Thyes zeigt Fotos und Videos

**Aurich.** Foto und Videoarbeiten der Künstlerin Myriam Thyes sind ab Sonntag, 18. August, im Kunstpavillon am Auricher Ellernfeld zu sehen. Dann wird um 11.30 Uhr die Ausstellung „Beyond Glasgow“ eröffnet.

Thyes, die sowohl in ihrer Studienstadt Düsseldorf als auch in ihrer Heimatstadt Zürich arbeitet und lebt, zeigt nach Angaben des Kunstvereins Aurich Foto- und Videoarbeiten, die 2008 während ihres Studienaufenthaltes in Glasgow entstanden. Darin verarbeitet sie verschiedene Eindrücke der Stadt und deren Bewohner zu einem sozialen Porträt, in dem deutlich wird, dass sich die ehemals blühende Industrie- und Handelsstadt Glasgow mitten im Strukturwandel befindet und die Gesellschaftsschichten an den Rand drängt, die dem Wandel nicht folgen können.

Die weitreichende Umstrukturierung von Glasgow und seiner Vorstädte steht im Kontrast zur Lebendigkeit alter schottischer Bräuche, wie zum Beispiel der Dudelsack-Musik. Während ein Teil der Bevölkerung den gesellschaftlichen Umbau zur Dienstleistungs-, Tourismus- und Kulturstadt mit Elan betreibt, sind viele Nachkommen der ehemaligen Arbeiterschicht arbeitslos und abhängig von staatlicher Für-

sorge. Zu dieser Thematik zeigt Myriam Thyes die Fotoserie „Glasgow Styles“ und eine neue Videoarbeit zu Glasgow, die an die gewölbte Decke des mittleren Raumes des historischen Auricher Pavillons projiziert wird.

Die Videoprojektion thematisiert Wohn-Hochhäuser in Glasgow, die in den wechselhaften Himmel ragen: Einst waren sie hochmodern und beliebt, doch mittlerweile sind sie alt, stehen teils leer und viele werden bereits wieder abgerissen. Die Installation vermittelt ein Gefühl von Glasgows Vergangenheit, lässt aber in der Fotoserie „Glasgow Styles“ auch die Gegenwart in ihrer komplexen Facette sichtbar werden.

Manche dieser Fotos sind Montagen, was die Wirkung der „Historienbilder“ verstärkt. Teils in Nischen, teils mittig installiert, werden von der Künstlerin einige Fotos als Leuchtkästen in Szene gesetzt. „Somit entsteht ein eindrucksvoller Kontrast zwischen modernster Installationstechnik und dem historischen Ambiente des über 100 Jahre alten Kunstpavillons“, so der Kunstverein in seiner Mitteilung.

Zu sehen ist die Ausstellung im Auricher Kunstpavillon am Ellernfeld bis zum 15. September mittwochs bis sonntags von 15 bis 18 Uhr.



Eine schottische Dudelsack-Band.